

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 104

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommene Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Banque Populaire de Lugano, à Lugano.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Ensuite de jugement en date du 22 avril 1909, il est fait sommation à tout détenteur des deux actions n^{os} 61 et 62, de la Société de construction de Colombier, au nom de Dame veuve Louise Gobbi, qui sont égarées, de produire ces titres au greffe du tribunal civil du district de Boudry, dans le délai de trois ans à dater de la première publication, faute de quoi l'annulation des titres sera prononcée. (W. 45^o)
Boudry, le 22 avril 1909.

Le greffier du tribunal: Ad. Tétaz. Le président du tribunal: E. Paris.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Berne — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1909. 24. April. Die Firma E. Riesen zum Hotel „Jura“ in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 528 vom 31. Dezember 1906, pag. 2109) wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Bureau Bern.

22. April. Unter der Firma J. Hofweber & Cie A. G. hat sich mit Sitz in Interlaken und Zweigniederlassung in Reichenbach (Zollikofen bei Bern) eine Aktiengesellschaft gegründet (eingetragen im Handelsregister des Bezirkes Interlaken am 17. März 1909 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 87 vom 19. März 1909, pag. 469). Für die Zweigniederlassung hesteben keine besondern statutarischen Bestimmungen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben alle 5 Mitglieder des Verwaltungsrates aus, und zwar führt jedes Mitglied einzeln namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift (Einzelzeichnung). Der Verwaltungsrat hestebst aus folgenden Personen: Emil Meister, von Sumiswald, im Schloss Reichenbach bei Bern, Präsident; Eduard Hofweber, Ingenieur, von Oberried, am Brienzensee, in Zürich, Vizepräsident; Anna Hofweber und Reinhold Hofweber, beide von Oberried und wohnhaft in Interlaken, sowie Richard Hofweber, ebenfalls von Oberried und wohnhaft im Schloss Reichenbach bei Bern, Mitglieder. Geschäftsdomicil der Zweigniederlassung: Schloss Reichenbach bei Bern.

23. April. Die Käseereignossenschaft Thörishaus mit Sitz in Thörishaus, Gemeinde Köniz, hat in der Hauptversammlung vom 24. März 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatte vom 31. August 1901, Nr. 303, pag. 1209, und dortige Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen: Der Genossenschaftszweck bleibt unverändert und wird im bisherigen Käseerzeugung ausgeübt. Die Bestimmungen betreffend die bisherige Kategorie für Milchlieferanten, sog. Gasthauern, werden aufgehoben; dafür wird bestimmt, dass am Platze von Genossenschaffern deren Pächter in die Rechte und Pflichten der Milchlieferung an die Genossenschaft eintreten. Dem Pächter kommt in diesem Falle am Platze des Genossenschaffers das Stimmrecht zu. Der Zeitpunkt der Hauptversammlung und die dahergigen Traktanden sind künftig den Genossenschaffern schriftlich oder mündlich zur Kenntnis zu bringen. Die Stelle eines Vizepräsidenten kann künftig nicht mehr mit der Stelle eines Kassiers verbunden werden; die Zahl der Beisitzer wird auf drei, hezw. vier erhöht, je nachdem der Sekretär Genossenschaffter ist oder nicht. Der Präsident, hezw. Vizepräsident unterzeichnen mit dem Sekretär kollektiv für die Genossenschaft. Die revidierten Statuten treten mit dem 1. Mai 1909 in Kraft. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Der Vorstand wurde neu hestellt wie folgt: Hans Michel, von Bümpliz, Wirt in Thörishaus, Präsident; Fritz Berger, von Innerhirmoos, auf dem Schoren bei Thörishaus, Vizepräsident; Jakob Weibel, von Seewil bei Rapperswil, in Grafenried bei Thörishaus, Sekretär; Johann Nydegger, von Wablern, in Thörishaus, Kassier; Christian Berger, von Innerhirmoos, in der Leimern bei Thörishaus; Niklaus Thomét, von Neuenegg, auf der Landgarben, Gde. Neuenegg, und Gottfried Schmutz, von Vechigen, in Grafenried bei Thörishaus, Beisitzer.

23. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «A. & H. Bürgi» in Bern (Inhaber Alfred Bürgi und Hermann Bürgi), und Friedrich Marbach, von und in Bern, haben unter der Firma A. & H. Bürgi & F. Marbach in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1909 begonnen hat, Natur des Geschäftes: Betrieb von Steinbrüchen in der Stokern und im Harnschütt, Domicil in Ostermündigen. Zur Vertretung der Gesellschaft sind beaufgt F. Marbach, sowie die Teilhaber der Firma «A. & H. Bürgi» (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1909, pag. 385).

23. April. Die Firma E. Schwarz, Betrieb des Hotel z. Sternenfirn Bern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 9. Juli 1906, pag. 1173) ist infolge Aufgahes des Geschäftes erloschen.

23. April. Inhaber der Firma Eug. Menétrey in Bern ist Victor Emmanuel Eugène Menétrey, von Poliez-le-Grand (Kanton Waadt), wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel z. Sternenfirn, Aarhergergasse Nr. 30.

Bureau Burgdorf.

23. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Stalder, Maschinenfabrik, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 392 vom 6. November 1902, pag. 1565) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Albert Stalder (vormals Gebrüder Stalder)», in Oberburg.

23. April. Inhaber der Firma Albert Stalder (vormals Gebrüder Stalder), in Oberburg ist Alfred Stalder, Jakobs, von Lützellüh, in Oberburg; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Stalder». Natur des Geschäftes: Maschinenfabrik.

26. April. Die Firma Albert Stalder (vormals Gebrüder Stalder), Maschinenfabrik, in Oberburg, erteilt Kollektivprokura an Ernst Gerber, von Trub, und Alexander Känel, von Barga, beide in Oberburg.

Bureau Frutigen.

23. April. Inhaber der Firma J. Flück-Lietha, Grand Bazar Kandersteg in Kandersteg ist Jakob Flück allié Lietha, von Brienz, wohnhaft in Kandersteg. Natur des Geschäftes: Bazar.

23. April. Die Firma Joh. Salzmann, Zündbölzchenfabrikation und Uhrsteinhoberei, in Reinisch, Frutigen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 27. Februar 1903, pag. 305) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Interlaken.

22. April. Inhaber der Firma Joh. Amacher-Schneiter in Ringgenberg ist Johann Amacher, von und in Ringgenberg. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse.

23. April. Unter dem Namen Wassergenossenschaft der Planalpvorsassen hestebst mit Sitz in Brienz, eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, die Vorsassgüter an Planalp mit Wasser zu versehen durch Erwerbung von Quellen oder bezüglichen Dienstbarkeitsrechten, Durchleitungsrechten, Erstellung von Leitungen, Brunntuben, Reservoiren, etc. Die Statuten sind am 5. Februar 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft sind sämtliche Eigentümer der Planalpvorsassgrundstücke, die an der Wasserleitung angeschlossen sind. Der Austritt aus der Genossenschaft kann durch Kündigung mit sechsmonatlicher Frist, aber nur auf Ende eines Geschäftsjahres herbeigeführt werden. Er erfolgt ferner durch die Veräusserung der Grundstücke; die Erwerber derselben treten aber ohne weiteres in die Genossenschaft als Mitglieder ein und haben sich den gegenwärtigen Statuten und dem von der Hauptversammlung zu erlassenden Regulativ zu unterziehen. Die Hauptversammlung kann Wasserabgabe an weitere Interessenten beschliessen, und es treten die betreffenden alsdann der Genossenschaft als Mitglieder bei. Die Leistungen der Genossenschaffter hesteben in periodischen Beiträgen zur Erstellung und Unterhaltung der Wasserversorgung. Neu eintretende Genossenschaffter haben über dies für den Anschluss an die Hauptleitung eine Anschlussgebühr zu entrichten. Sowohl die periodischen Leistungen der Mitglieder, als diese Anschlussgebühr werden von der Hauptversammlung hestimmt. Die auscheidenden Mitglieder bleiben der Genossenschaft für alle diejenigen Verpflichtungen halftbar, die nach Massgahes dieser Statuten und des Regulativs auf die Dauer ihrer Mitgliedschaft entfallen. Die auscheidenden Mitglieder haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Halftbarkeit der Genossenschaffter ist ausgeschlossen. Ueber die Benutzung der ganzen Wasserversorgungsanlage, Beaufsichtigung derselben, das Verhältnis der Beiträge der Mitglieder, die Bedingungen zu weiterer Wasserabgabe, Strafhestimmungen etc., kann die Hauptversammlung ein Regulativ aufstellen. Ein Gewinn wird nicht heabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung der Mitglieder; 2) der aus einem Präsidenten, einem Kassier-Vizepräsidenten, einem Sekretär und einem Beisitzer hestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Vizepräsident mit dem Sekretär durch Kollektivzeichnung zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Arnold Grossmann, Gemeindepräsident; Kassier-Vizepräsident: Peter Schild, im Gässli; als Sekretär: Hans Michel, Wies, und Beisitzer: Viktor Huggler, alle in Brienz.

Bureau de Porrentruy.

22 avril. Sous le nom Société des oeuvres catholiques de Bonfol, il a été créé une société dans le sens du titre 28 du C. O. La société a son siège à Bonfol. Elle a pour but de développer dans le village de Bonfol la vie catholique en patronnant les oeuvres qui peuvent y contribuer. Les statuts sont datés du 13 avril 1909. Sa durée est indéterminée. Elle est composée de six membres catholiques-romains et est administrée par eux. En cas de décès, de retraite ou de perte de la capacité civile d'un des membres, il sera pourvu à son remplacement par les autres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives de deux des sociétaires. Les obligations de la société ne sont garanties que par son avoir social. Aucun membre, pas plus en cas de sortie, qu'en aucun autre cas, n'a droit à la moindre part de l'actif social; ses créanciers et ses héritiers n'y ont aucun droit. En cas de dissolution de la société, l'actif ne sera point partagé entre les sociétaires; ceux-ci en détermineront l'emploi. Les publications de la société seront faites dans

la «Feuille officielle du Jura». Les six membres actifs de la société sont: 1° Joseph Stemmlin, curé, à Bonfol; 2° Joseph Burrus, industriel, à Boncourt; 3° Emile Ribeau, professeur, à Lucerne; 4° Joseph Fattet, industriel; 5° Joseph Chapuis, horloger, et 6° Paul Chapuis, notaire, les trois à Porrentruy.

22 avril. La société de musique **Fanfare l'Avenir de Bonfol**, dont le siège est à Bonfol (F. o. s. du c. des 8 janvier 1901, n° 6, page 21; 23 janvier 1902, n° 27, page 145, et 11 février 1905, n° 56, page 221), a, dans son assemblée générale du 10 décembre 1908, changé sa raison sociale. Cette société se nommera dorénavant **Fanfare l'Helvétie de Bonfol**. Dans son assemblée générale du 6 janvier 1909, la société a révisé ses statuts des 1^{er} juillet 1892 et 31 décembre 1900. Les nouveaux statuts portent les dates des 1^{er} juillet 1892 et 6 janvier 1909. Cette société qui a son siège à Bonfol a pour but d'introduire chez la jeunesse l'art musical et en même temps les récréations propres à maintenir un entretient amical entre les jeunes gens de la localité. La durée est illimitée. Pourra faire partie de la société en qualité de membre actif, tout jeune homme professant des idées libérales, âgé de 16 ans révolus, qui en fera la demande par écrit au président, sera agréé par l'assemblée générale et qui paiera un droit d'entrée de fr. 4. La cotisation mensuelle est de 50 centimes, exigible à la première assemblée générale de chaque mois. La qualité de membre actif de la société se perd par la démission volontaire ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les cas en sont déterminés par les statuts. Sont membres passifs de la société, les membres qui s'intéressent à elle et qui, chaque année, paient une cotisation fixée sur une carte à eux délivrée. Sont membres honoraires, ceux des membres actifs qui pendant longtemps auront fait partie de la société comme exécutants et auront rendus, dans un domaine ou dans l'autre, des services appréciables à la société. Les publications de la société se feront dans le journal «Le Peuple», paraissant à Porrentruy. Les organes de la société sont: L'assemblée des membres de la société et un comité de sept membres, élus chaque année par l'assemblée générale. Le comité est composé d'un président, d'un sous-directeur (le directeur étant salarié par la société, ne fait pas partie du comité), d'un vice-président-archiviste, d'un caissier, d'un secrétaire et de deux assessors. Toute convocation, tant pour le comité que pour l'assemblée, devra être faite au moins 48 heures avant la réunion, sauf pour les cas très urgents. Les obligations de la société ne sont garanties que par l'avoir social de celle-ci, les sociétaires n'ont à cet égard aucune responsabilité personnelle. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives de deux membres du comité. Ce comité est composé de Albert Zaugg, président; Henri Bregnard, vice-président; Paul Maquail, caissier; Emile Müller, sous-directeur; Raoul Chapuis, secrétaire; Amédée Müller, et Achille Corbat, membres; tous domiciliés à Bonfol.

Bureau Schwarzenburg.

22. April. Inhaber der Firma **Samuel Mori** in Schwarzenburg ist Samuel Mori, von Kallnach, in Schwarzenburg. Natur des Geschäftes: Wein- und Likörhandlung.

Bureau Wangen.

21. April. Die durch Statuten vom 10. September 1905 gegründete Genossenschaft unter der Firma **Konsumgenossenschaft Herzogenbuchsee** und Umgebung mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 463 vom 27. November 1905) hat unter dem 6. September 1908 ihre Statuten revidiert und in neuer Fassung angenommen. Letztere weisen gegenüber den ersten Statuten folgende Abänderung auf: 1) Die Firma heisst nur noch **Konsumgenossenschaft Herzogenbuchsee**. Der Zusatz «und Umgebung» ist weggelassen; 2) die Konsumgenossenschaft bezweckt die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt der Mitglieder. Um dies zu erreichen, stellt sie sich folgende Aufgaben: a. Sie verschafft ihren Mitgliedern auf dem Wege des gemeinsamen Einkaufes, durch eigene Produktion, oder durch Rabattverträge mit Lieferanten, Lebensmittel, Haushalts- und andere Bedarfsgegenstände in guter Qualität und zu billigen Preisen; b. sie bietet den Mitgliedern Gelegenheit, Ersparnisse zu machen und dieselben zu günstigen Bedingungen anzulegen; c. sie unterstützt gemeinnützige Werke und Anstalten, oder nimmt selber die Errichtung solcher an die Hand. Der Betriebsüberschuss wird, soweit er nicht statutarisch zu anderweitiger Verwendung bestimmt ist, den Mitgliedern im Verhältnis ihrer Bezüge rückvergütet; 3) Mitglieder der Konsumgenossenschaft wird jede Person, welche ihren Beitritt dem Vorstände mündlich oder schriftlich erklärt, Fr. 1 Eintrittsgeld bezahlt, die Statuten der Genossenschaft anerkennt und den Bedarf von Gebrauchsgegenständen aller Art von der Genossenschaft zu beziehen erklärt. Für Gesellschaften, Anstalten, sowie Familien kann nur eine Person die Mitgliedschaft ausüben. Der Vorstand kann jedoch ein Aufnahmegesuch, wenn er findet, die Aufnahme verweigern sich mit den Interessen der Genossenschaft, dem Verwaltungsrat zum entgeltlichen Entscheiden überweisen. Die Zahl der Mitglieder darf nie beschränkt werden. Konsumenten, die nachweisbar einem dem Verbands schweiz. Konsumvereine angeschlossenen Konsumverein angehört haben und dort ihren Verpflichtungen nachgekommen sind, wird die Bezahlung der Eintrittsgebühr von Fr. 1 erlassen, sofern zwischen dem freiwilligen Austritt und dem Beitritt zur gegenwärtigen Genossenschaft nicht mehr als drei Monate verflossen sind. Mitglieder, die infolge Wegzug aus unserer Genossenschaft ausgetreten sind, wird bei event. Rückkehr das Eintrittsgeld ebenfalls erlassen. Die Frist zur Uebernahme der Mitgliedschaft eines Verstorbenen ist auf 4 Monate herabgesetzt. 4) Die in § 15 und 16 der bisherigen Statuten vorgesehenen Vorschüsse (Vorschuss von Fr. 5 bei Aufnahme und Stehenlassen einer zufallenden Rückvergütung bis zum Betrage von Fr. 30) sind nicht mehr zu leisten. 5) Als Organ ist der Genossenschaftsrat gestrichen. Zur Leitung des Geschäftes und Vertretung der Genossenschaft nach innen und aussen wird von der Generalversammlung der Vorstand mit 9 Mitgliedern gewählt, von denen alle 3 Jahre austreten aber wieder wählbar sind. Die Amtsdauer ist drei Jahre. Der Verwaltungsrat wählt selbst je auf die Dauer eines Jahres aus seiner Mitte den Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier und Aktuar. Zur Erledigung derjenigen Geschäfte, die dem Verwaltungsrat nicht ausdrücklich vorbehalten sind, wählt derselbe aus seiner Mitte auf die Dauer eines Jahres einen Vorstand aus wenigstens drei Mitgliedern und einen Stellvertreter. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift bezeichnet der Verwaltungsrat aus seiner Mitte drei Mitglieder; er kann hiezu ausserdem auch Beamte der Genossenschaft bevollmächtigen. Die Unterschrift ist rechtsverbindlich, wenn je zwei der dazu bestimmten Personen kollektiv zeichnen. 6) Die Betriebsrechnung ist alljährlich auf 30. September abzuschliessen. Die Bilanz ist nach Vorschrift des Art. 656 des Schweiz. Obligationenrechtes aufzustellen. 7) Der Nettobetriebsüberschuss wird folgendermassen verteilt: 20 % werden dem Genossenschaftsvermögen zuerkannt. Ueber die Verteilung desselben auf die verschiedenen Fonds entscheidet die Generalversammlung auf Antrag des Verwaltungsrates. 80 % werden den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge rückvergütet. 8) Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet ihr Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die weitem eintragungspflichtigen Vorschriften sind dem Sinne nach nicht verändert. Die zur Vertretung der

Genossenschaft ermächtigten drei Mitglieder des Verwaltungsrates sind dato: Präsident: Gottfried Amstutz, Bahnhofarbeiter, bisheriger; Vizepräsident: Gottfried Wiedmer, Bahnangestellter, bisheriger, und Sekretär: Rudolf Bachmann, Buchdrucker, neu, alle zu Herzogenbuchsee.

22. April. Inhaber der Firma **E. Minder** in Niederönz ist Emil Minder, von Huttwil, in Niederönz. Natur des Geschäftes: Gerberei und Lederhandlung.

Uri — Uri — Uri

1909. 23. April. Inhaber der Firma **Arnold Waser** in Flüelen ist Arnold Waser, von Engelberg, in Flüelen. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Milchhandlung. Sennerei.

Zug — Zoug — Zugo

1909. 23. April. Inhaber der Firma **Carl Landolt** in Zug ist Carl Landolt, von Zürich, in Zug. Natur des Geschäftes: Vertretungen und Depot von Haushaltsartikeln und landwirtschaftlichen Gerätschaften.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk See).

1909. 15. April. Die Firma **Wittwe A. Schaer**, Handels- und Kundenmüllerei, in Ulmiz (S. H. A. B. Nr. 305 vom 7. November 1896, pag. 1255) ist infolge Abtretung erloschen. Aktiva und Passiva gehen an die neue Firma «E. Schaer», in Ulmiz, über.

15. April. Inhaber der Firma **E. Schaer** in Ulmiz ist Ernst Schaer, Jakobs sel., in Ulmiz. Natur des Geschäftes: Betrieb einer Handels- und Kundenmüllerei. Die Firma «E. Schaer» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wittwe A. Schaer».

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1909. 23. April. Der Verein unter dem Namen **Ersparniskasse des ehemaligen unteren Bezirks linker Rheinseite** in Benken (S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. August 1883, pag. 874, und Nr. 285 vom 10. Juli 1905, pag. 1138) hat in seiner Generalversammlung vom 10. März 1909 an Stelle des zurückgetretenen Eduard Hoyer zum Schreiber gewählt: Fritz Hiltbrunner, in Benken.

23. April. Unter dem Namen **Elektra Arisdorf** besteht mit Sitz in Arisdorf eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, von der Elektra Baselland elektrische Kraft zu beziehen und dieselbe den Einwohnern von Arisdorf zu Kraft- und Lichtzwecken abzugeben. Die Statuten sind am 10. Februar 1909 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Arisdorf sowie die Einwohnergemeinde werden, sofern genügend Kraft zur Verfügung steht. Die Mitgliedschaft ist bedingt durch Bezahlung folgender Eintrittsgelder: Für eine installierte Lampe Fr. 1, für einen Posamentstuhl Fr. 2, für eine Pferdekraft Fr. 8, für eine halbe Pferdekraft Fr. 4 und für eine Viertelpferdekraft Fr. 2. Genossenschafter, die im Laufe der Zeit ihren Kraft- und Lichtkonsum vergrössern, haben die Zahlung an Eintrittsgeldern entsprechend nachzuholen. Mitglieder, welche erst nach Fertigstellung der Anlage eintreten, haben das dreifache der angesetzten Eintrittsgelder zu bezahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangenem dreimonatlicher Kündigung am Ende des Rechnungsjahres frei, er muss dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Die Erben, resp. Uebernehmer fraglicher Gebäulichkeiten treten an die Stelle des Verstorbenen. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Ausschlusses durch die Generalversammlung. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen und sind überdies der Genossenschaft gegenüber noch für ein Jahr haftbar. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder: Für jede Lampe mit Fr. 30, für jeden Posamentstuhl mit Fr. 60 und für jede Pferdekraft mit Fr. 200. Reicht auch dies nicht aus, so haften die einzelnen Genossenschafter persönlich und solidarisch, gemäss Art. 689 des Obligationenrechtes für die sämtlichen Verpflichtungen der Genossenschaft. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 50 % in den Reserve- und Erneuerungsfonds, über die übrigen 50 % verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, und c. die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Albert Meier-Madrin, von Itingen, Präsident; Heinrich Häring, von Arisdorf, Vizepräsident; Emil Schreiber, von Wegenstetten, Aktuar; Johannes Dalcher, von Arisdorf, Kassier; Theophil Kunz, von Arisdorf, Gottlieb Miescher, von Aarwangen, und Johannes Dill, von Arisdorf, Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Arisdorf.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1909. 21. April. Inhaber der Firma **S. Gassner-Zöbeli** in Rorschach ist Saturn Gassner, von Höngg (Zürich), in Rorschach. Natur des Geschäftes: Kaffee-, Kochfett- und Teigwaren-Versand. Geschäftslokal: Trischlstrasse Nr. 21.

21. April. Unter der Firma **Elektrizitätswerk Bazenheid** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Bazenheid, eine Aktiengesellschaft, welche die Gewinnung und Wiederabgabe von elektrischer Energie zum Zweck hat. Die Statuten datieren vom 4. März 1909. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt achtzigtausend Franken (Fr. 80,000), eingeteilt in 160 Namensaktien, im Nominalwerte von je fünfzig Franken (Fr. 500). Die Organe der Gesellschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrat, bestehend aus drei bis fünf (zurzeit drei) Mitgliedern; c. die Kontrollstelle. Die Einladung der Mitglieder zur Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief, im übrigen gilt als Publikationsorgan «Der Altoggenburger». Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen; gegenwärtig führt dieselbe der Verwaltungsratspräsident: I. U. Rohner-Baumann, in Herisau, allein.

22. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Erlöhungstation des Verbandes schweizerisch-amtlicher Hauswarte**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 381 vom 7. Oktober 1904, pag. 4522, und Nr. 317 vom 26. Dezember 1907, pag. 2190-2191), hat ihre Auflösung beschlossen und mit der Liquidation die Verwaltungsratsmitglieder J. Barth, J. Rimensperger, J. Klöti und Fr. Schmid beauftragt. Die Durchführung der Liquidation ist bereits erfolgt und wurde diese Tatsache in der Schlussversammlung vom 12. April 1909 konstatiert. Die Firma ist somit erloschen.

22. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Malermesterverband des Toggenburg, Wil, Gossau & Umgebung** mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 178 vom 16. Juli 1907, pag. 1274), hat in ihrer Hauptversammlung vom 21. März 1909 eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Von

allgemeiner Bedeutung ist indessen nur die Bestimmung, dass die Austrittsgebühr nunmehr Fr. 200 (zweihundert Franken), statt wie bisher bloss Fr. 50 beträgt. Die gleichzeitig vorgenommenen Neuwahlen in die Kommission fielen auf folgende Mitglieder: Albert Torgler, von Au (St. Gallen), in Uzwil, Präsident; August Eberle, von Haggenschwil, in Flawil, Vizepräsident; Adolf Rieser, von Tobel (Thurgau), in Wil, Aktuar; August Brüschi, von Hefenhofen (Thurgau), in Gossau, Kassier; Albert Lenzlinger, von Au (Thurgau), in Kirchberg; Ernst Grob, von Wattwil, im Bundt-Lichtensteig; Jakob Giezendanner, von Bütschwil, in Nesslau. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

22. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Consumverein Uzwil & Umgebung, mit Sitz in Uzwil, politische Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 19. Oktober 1907, pag. 1807) hat in ihrer Generalversammlung vom 28. März 1909 den Verwaltungsrat neu bestellt. Es wurden gewählt: Gottlieb Meier, von Würenlingen (Aargau), in Uzwil, bisher Vizepräsident, zum Präsidenten; Gottfried Klaus, von Wangen a. d. Aare, in Niederuzwil, zum Vizepräsidenten; Johann Löpfe, in Niederuzwil, zum Aktuar, wie bisher; Jakob Jann, von Rebstein, in Uzwil, zum Präsidenten der Betriebskommission. Der Präsident des Verwaltungsrates, der Vizepräsident, der Aktuar und der Präsident der Betriebskommission führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Die dem Konsumverwalter und Kassier Alfred Honegger-Peter in Uzwil erteilte Einzelprokura (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1907, pag. 88), bleibt auch fernerhin zu Recht bestehen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 23. April. Die Firma J. Figi in Chur, Bahnhof-Buffer (S. H. A. B. Nr. 85 vom 12. März 1901, pag. 337) ist infolge Verassoziierung erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «Jacques Figi & Meli» in Chur.

Jacques Figi, von Luchsingen, in Chur, und Franz Meli, von Mels, in Chur, haben unter der Firma Jacques Figi & Meli in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1909 ihren Anfang nimmt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Figi» in Chur. Natur des Geschäftes: Betrieb der Bahnhof-Restaurations.

23. April. Die Firma Installationsgeschäft Engiadina A. G. in St. Moritz in Liq. in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 294 vom 26. November 1908, pag. 2021, und Hinweisungen) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio.

1909. 23. aprile. Proprietario della ditta Ferrari Giovanni, con sede in Bignasco, è Giovanni Ferrari, fu Carlo, d'Ascona, in Bignasco. Genere di commercio: Trattoria, mastro di posta e trasporti.

Ufficio di Mendrisio.

22. aprile. Proprietario della ditta Schiavon Ferdinando, in Mendrisio, è Ferdinando Schiavon, di Domenico, da Treviso (Italia), domiciliato in Mendrisio. Genere di commercio: Vendita e riparazioni di macchine da cuocere e grammofoni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1909. 23. avril. Le chef de la maison E. R. Soullier, à Feydey sur Leysin, est Emile-Robustien, fils de Simon Soullier, de Saint-Etienne (Rhône, France), domicilié à Feydey sur Leysin. Genre de commerce: Exploitation de la pension d'étrangers, «Pension Victoria», à Feydey sur Leysin.

Gené — Genève — Ginevra

1909. 21. avril. Zénon Vesin et son fils Claudius-François Vesin, tous deux d'origine française et domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Z. Vesin et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1909. Genre d'affaires: Commerce de poissons, gibiers et volailles. Locaux: Halles de Rive, n^{os} 60, 69, 70 et 71.

21. avril. Sous le nom de Paroisse protestante de Carouge, il s'est constitué, entre les personnes habitant les communes de Carouge, Veyrier, Troinex, Bardonnex, Plan-les-Ouates et Perly-Certoux et se rattachant à l'église nationale protestante de Genève, une société, conformément aux dispositions du titre 28 du C. O. Son siège est à Carouge. Ses statuts ont été approuvés en assemblée générale du 1^{er} mars 1909. Elle a pour but d'accomplir, dans son territoire, l'oeuvre de l'église nationale protestante de Genève, telle qu'elle est définie dans les titres 1 et 2 de sa constitution. Sont membres de la société tous les membres de l'église nationale protestante de Genève, domiciliés dans les communes ci-dessus désignées. Un membre peut en tout temps, sur sa simple déclaration, cesser de faire partie de la société. Les biens destinés à l'administration de la paroisse peuvent provenir des sources suivantes: a. Contribution annuelle des membres de la paroisse, recueillie par des collectes ou de tout autre manière; b. dons et legs faits à la paroisse avec ou sans désignation spéciale; c. revenus des capitaux appartenant à la paroisse; d. sommes versées par le consistoire à la paroisse, en exécution de l'art. 51 de la constitution de l'église. La société est administrée par un conseil de paroisse de 5 à 11 membres nommés pour 4 ans et rééligibles. Le conseil nommé pour deux ans son bureau composé au moins d'un président et d'un secrétaire-trésorier. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la paroisse est valablement représentée par deux membres du bureau signant conjointement. Les publications officielles de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les membres de la paroisse n'encourent personnellement aucune responsabilité légale quant aux engagements de la paroisse. En cas de dissolution, les biens de la paroisse seront attribués à la caisse centrale de l'église nationale protestante de Genève. Le bureau du conseil de paroisse est actuellement composé de Auguste Lemaître, président, à Carouge; Frédéric Boehm, secrétaire, à Carouge, et Jacques Bois, trésorier, au Petit-Lancy.

21. avril. La Société Immobilière de l'Avenue des Muguets, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 mars 1907, page 407), a, dans son assemblée générale du 15 février 1909, nommé Alexis Page, tailleur de pierres, aux Eaux-Vives, membre de son conseil d'administration, en remplacement de Amédée Henchoz, dont les fonctions ont pris fin.

22. avril. Henri-Ulrich Herter, d'origine zurichoise, domicilié aux Eaux-Vives, et Charles Brunner, d'origine allemande, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale Herter et Brunner, Société Rodor Genève, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1909. Genre d'affaires: Fabrication et vente de vins et autres boissons sans alcool. Locaux: 16, Rue Jean-Charles.

22. avril. La raison E^d Jeannet, entreprise de transports et camionnage, à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1902, page 1237), est radiée ensuite du décès du titulaire.

22. avril. Jean-Marius Baud, d'origine vaudoise, domicilié à Plainpalais, et Jules-Henri-Georges Schmied, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Baud et Schmied, une société en nom collectif qui a commencé le 16 avril 1909. Genre d'affaires: Entreprise de transports et camionnages. Bureau: 19, Rue des Gares.

22. avril. Le chef de la maison Marie Filiberti, à Genève, est Marie-Stéphanie Filiberti, née Caspar, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Confection de lingerie fine. Locaux: 22, Rue Philippe Plantamour.

22. avril. Le chef de la maison J. Golaz, à Genève, est Jean-Henri Golaz, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Tapissier-décorateur et ameublements. Locaux: 21, Boulevard Helvétique.

22. avril. La Société coopérative suisse pour le commerce des graines en liquidation, avec sous-titre: «A la Semence d'Or», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1908, page 701), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Büro. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Berichtigte Publikation — Publication rectifiée

N^o 25329. — 20 avril 1909, 8 h.

Louis-Achille Elzingre, fabricant et négociant,
Neuchâtel (Suisse).

Eaux gazeuses, sirops, confitures, thés, pastilles pectorales, articles de confiserie, biscuits, alcool de menthe, dentifrices, eau de fleur d'oranger.



Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 25333. — 22. April 1909, 8 Uhr.

Chemische Industrie Actiengesellschaft St. Margrethen,
St. Margrethen (Schweiz).

Pharmazeutische Artikel und Bäder.

UNDINOL

Nr. 25334. — 23. April 1909, 8 Uhr.

Agraria, Fabrik landw. Artikel, Ernst Rust,
Dresden (Deutschland).

Ein Mittel gegen die Blutlaus.

Antisual.

N^o 25335. — 23. avril 1909, 8 h.

Société Suisse du Sucre-pochette Asept, fabrique,
Fribourg (Suisse).

Sucre et autres produits alimentaires en pochettes.

„ASEPT“

Nr. 25336. — 22. April 1909, 3 Uhr.

Otto Kühnen, Fabrikant und Kaufmann,
Wien (Oesterreich).

Feuerlöschapparate und Transmissionen, technische
Bedarfsartikel.

AUDAX

Modification de raison.

N^{os} 19948 — 19951. — Selon inscription du 8 avril 1909 au registre du commerce, la Fabrique de produits chimiques S. A. c. d. Th. Mühlethaler, à Nyon, titulaire de ces marques, a modifié sa raison en Th. Mühlethaler S. A. (Th. Mühlethaler A. G. — Th. Mühlethaler Co.). — Communiqué au bureau et enregistré le 23 avril 1909.

Bilan annuel
de la Banque Populaire de Lugano, à Lugano
au 31 décembre 1908.

Actif.

(Sauf ratification statutaire.)

Passif.

Actif.		Passif.	
I. Caisse.			
	800,000	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.	
	44,287	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.	
	844,287	<i>Encaisse légale.</i>	
	3,150	Propres billets en caisse (voir annexe n° 1).	
981,432	96,900	Billets, des autres banques d'émission suisses.	
	37,094	Autres valeurs en caisse.	
II. Créances à courte échéance.			
(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)			
	95,528	Effets sur place non rentrés.	
	17,574	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	
	2,152,514	Correspondants débiteurs.	
2,404,931	92,173	Comptes courants entre la banque principale et ses agences.	
	47,141	Divers : coupons, titres remboursables, etc.	
III. Créances sur effets de change.			
Effets escomptés sur la Suisse :			
	489,212	76 échus dans les 30 jours.	
	274,371	25 " entre 31 et 60 "	
	510,408	91 " " 61 et 90 "	
1,382,263	114,270	55 " après 90 "	
Effets sur l'étranger :			
	55,890	95 échus dans les 30 jours.	
	49,986	90 " entre 31 et 60 "	
	90,056	50 " " 61 et 90 "	
299,338	103,404	40 " après 90 "	
Avances sur nantissements :			
	147,500	— échus dans les 30 jours.	
	100,000	— " entre 31 et 60 "	
2,151,102	222,000	— " " 61 et 90 "	
IV. Autres créances à terme.			
(Disponibles après 8 jours.)			
	3,689,974	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.	
10,114,348	6,213,174	Reports. " " " " hypothécaire.	
	211,200		
V. Placements à terme indéfini.			
	236,785	Actions } (voir annexe n° 2).	
	2,729,452	Obligations }	
3,171,267	2,966,237	Effets publics.	
	205,030	Propriétés foncières non destinées à l'usage de la banque.	
VI. Valeurs en nantissement.			
1,160,996		Effets publics déposés à la caisse de consignation, en couverture du 60% de l'émission des billets de banque (voir annexe n° 2).	
VII. Placements fixes.			
270,000	240,000	Immeuble à l'usage de la banque à Lugano.	
	30,000	" " " " " à Mendrisio.	
VIII. Comptes d'ordre.			
24,306		Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes).	
20,278,386			
I. Emission de billets.			
	1,996,850	Billets en circulation	
	3,150	Propres billets en caisse (voir annexe n° 1)	2,000,000
II. Engagements à courte échéance.			
(Remboursables au plus tard dans les 8 jours.)			
	44,674	Banques d'émission suisses, comptes créanciers	27
	3,681,492	Correspondants créanciers	07
	1,373,594	Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	92
	874,157	Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	47
	99,881	Intérêts non encaissés sur nos obligations	77
	1,064	Dividendes non encaissés sur nos actions	—
	6,726	Tantièmes	50
			6,081,591
III. Engagements sur effets de change.			
		Traites et acceptations	456,439
			76
IV. Autres engagements à terme.			
(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)			
	1,459,811	Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	20
	4,063,805	Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	66
	624,913	Obligations échues, ou dont le remboursement peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine.	33
	2,841,673	Obligations dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine	02
			8,990,203
			21
V. Comptes d'ordre.			
	26,000	Fonds de bienfaisance et d'utilité publique	—
	18,961	Réescompte sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes)	50
	160,000	Bénéfice net à répartir pour l'année 1908	—
			204,961
			50
VI. Fonds propres.			
	2,000,000	Capital versé	—
	500,000	Fonds de réserve statutaire	—
	45,191	Report du solde de bénéfice pour l'année 1909	10
			2,545,191
			10
			20,278,386
			57

Annexes au bilan annuel de la Banque Populaire de Lugano, à Lugano, au 31 décembre 1908.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1908.

	Emission	En caisse	En circulation
1,016 billets de fr. 500	= fr. 508,000	1,500	506,500
10,640 " " " 100	= " 1,064,000	600	1,063,400
8,560 " " " 50	= " 428,000	1,050	426,950
20,216 billets	= fr. 2,000,000	3,150	1,996,850

Annexe n° 4. Dépôts en caisse d'épargne.

Conditions de remboursement.

Les remboursements sont réglés par les dispositions suivantes :

Jusqu'à fr. 200 à vue.	
De fr. 200 à " 500 après 10 jours de préavis.	
" " 500 à " 1000 " 20 " " "	
" " 1000 à " 2000 " 60 " " "	
" " 2000 à " 3000 " 90 " " "	
et pour sommes supérieures, après 6 mois de préavis.	

Les dépôts en caisse d'épargne se répartissent en :

a. 3171 déposants, avec un avoir au-dessous de fr. 200	fr. 165,957. 47
3541 " " " au-dessus " fr. 200 à fr. 200 par compte	708,200. —
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours fr. 874,157. 47	
c. 3541 déposants, avec un avoir au-dessus de fr. 200; remboursables après 8 jours	4,063,805. 66
	fr. 4,937,968. 13

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

Les créanciers en compte courant peuvent disposer de leur avoir :

Jusqu'à fr. 2,000 à vue.	
De fr. 2,001 à " 5,000 à 5 jours de préavis.	
" " 5,001 à " 10,000 à 10 " " "	
et des sommes supérieures, suivant entente spéciale.	

Les comptes courants créanciers se répartissent :

a. 482 comptes avec un avoir au-dessous de fr. 2,000	fr. 240,744. 17
276 " " " " au-dessus " 2,000	552,000. — fr. 792,744. 17
137 comptes avec un avoir de fr. 2,000 à fr. 5,000	fr. 1,63,850. 75
139 " " " " au-dessus de " 5,000	417,000. — " 580,850. 75
à fr. 3,000 par compte	
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours fr. 1,373,594. 92	
c. 78 comptes avec un avoir de fr. 5,000 à fr. 10,000	fr. 175,526. —
61 " " " " supérieur à fr. 10,000	1,284,285. 20
Remboursables après 8 jours , 1,459,811. 20	
	fr. 2,833,406. 12

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Taux	Désignation des titres	Nominal	Cours	Sommes	Taux	Désignation des titres	Nominal	Cours	Sommes
I. Obligations.					Report				
<i>a. Formant la couverture du 60% de l'émission.</i>									
3 1/2	Emprunt des chemins de fer fédéraux	160,000	85	136,000	4	Southern Pacific R. R. Comp. Gold Bonds	12,500	70 x 5	43,750
3 1/2	" " " (3% d'intérêt)	100,000	80	80,000	5	" " " R. R. Gold Bonds	20,000	75 x 5	75,000
9	Canton de Berne 1895	140,000	75	105,000	5	Mexican Central Railway Notes or	10,000	75 x 5	37,500
3 1/2	" des Grisons 1901	158,000	85	134,300	5	Interl. Rapid Transit Comp. of New-York notes	10,000	75 x 5	37,500
3 1/2	" du Tessin, Conv. 1893	200,000	85	170,000	5 1/2	Underground Electr. of London Prior. Lien Bonds	1,000	75 x 25	18,750
3 1/2	" " chem. de fer	100,000	85	85,000	3 1/2	" " " Bonds	800	50 x 25	10,000
3 1/2	" de St-Gall 1902	30,000	85	25,500	4	" " " Rente italienne	2,000	90	1,800
3 1/2	" " " 1905	189,000	90	170,100	4	" " " autrichienne, or	1,500	85	1,275
3 1/2	Banque cantonale de Zurich	100,000	95	95,000	4	" " " russe, consol. 1 ^e & II ^e série	51,000	70	35,700
4	Rente Autrichienne (or)	30,000	85	25,500	3	" " " " 1906	71,000	70	49,700
3	" Allemande	1,146,500	15x122.50	134,596	3	" " " " 1891	1,000	60	600
					4 1/2	Emprunt russe 1905	15,000	75x122.50	4,593
					4 1/2	Bon du Trésor du Gouvernement russe 1904	19,000	80x122.50	18,620
					5	" " " japonais 1904	50,000	80	40,000
					5	Emprunt bulgare 1902	20,000	80 x 25	40,000
					4	" " " japonais 1905	3,000	70	2,100
					4 1/2	" " " de la Bosnie-Herzégovine	5,000	70 x 104	3,500
					3	" " " Prov. de Buenos-Ayres.	1,500	50 x 25	1,164
					3 1/2	Crédit Foncier Banque d'Italie	260	90	8,250
					4	" " " Caisse d'Epargne, Milan	8,500	90	7,650
					3 1/2	Banque Cantonale Neuchâteloise	6,500	90	5,850
					3 1/2	" " " des Grisons	18,500	90	16,650
					3 1/2	" " " Vaudoise	2,000	90	1,800
					3 1/2	" " " Belge pour chemins de fer	1,000	90	900
					3 1/2	" " " Hypothécaire Suisse, Soleure	73,000	80	58,400
					3 1/2	" " " Cantonale de Zurich	23,000	90	20,700
					3 1/2	" " " de la Suisse Italienne, Lugano.	500	90	450
					4	" " " Cantonale Fribourgeoise.	4,000	90	3,600
					4	" " " de Winterthur	3,000	90	2,700
					4	" " " Foncière du Jura	14,000	90	12,600
					4	" " " chemins de fer orientaux à Zurich	1,000	90	900
					4 1/4	" " " pour entreprises électr. Zurich.	2,000	90	1,800
					4 1/2	Bank für Bahn und ind. Werke, Basel	63,000	90	56,700
					4 1/2	Banque de l'Etat de Fribourg, à primes	9,000	90	8,100
					2	" " " centrale hypothécaire, Budapest	32,000	90	28,800
					4	Société du Théâtre de Lugano	11,100	50	5,550
					4	" " " Brown, Boveri & Co. Baden	9,000	90 x 104	8,424
					4	" " " Motor, Baden	500	90	450
					4	" " " électrique de Locarno	18,000	90	16,200
					4	" " " pour valeurs Nord-Amérique Bâle.	21,000	90	18,900
					4	" " " générale immobilière, Rome	14,000	90	12,600
					4 1/2	" " " internat. de transport, Gondrand frères	1,000	90	900
					4 1/2	" " " Motor, Baden	12,250	90	11,025
					4 1/2	" " " Stahlbad, St-Moritz	18,000	90	16,200
					4 1/2	" " " elektr. Licht- und Kraft-Anlagen, Berlin	2,000	90	1,800
					4 1/2	" " " Tobler & Co., Berne	30,000	90	27,000
					4 1/2	" " " suisse pour valeurs de placements.	26,000	90	23,400
					4 1/2	" " " Gebrüder Näf	31,000	90	27,900
					4 1/2	" " " électr.-métall. Girod, Neuchâtel.	1,000	90	900
					4 1/2	" " " du Théâtre de Lugano.	18,000	90	16,200
					4 1/2	" " " Carrières du granit suisse.	10,000	90	9,000
					4 1/2	" " " électrique Alta Italia	25,000	80	20,000
					4 1/2	" " " officine mécanique Reggiane	73,000	90	65,700
					5	" " " suisse pour entreprises d'hôtels.	22,000	90	19,800
					5	" " " usines électriques de la Lonza	20,000	90	18,000
					5	" " " American telegr. & teleph. Comp. New-York	4,000	90	3,600
					5	" " " Mexican Light & Power C. L.	8,000	80 x 5	32,000
					5	" " " Titres divers	5,000	80 x 5	20,000
					II. Actions.				
					<i>Obligations</i>				
					2,929,452 55				
					<i>Actions</i>				
					480,250 75,210				
					15 500 7,500				
					25 500 7,500				
					74 150 11,100				
					100 400 40,000				
					50 100/200 4,000				
					225 300 15,000				
					19 80 6,750				
					51 1000 19,000				
					313 200 10,200				
					7 25 7,825				
					25 900 15,300				
					16 500 3,500				
					16 60 1,500				
					16 400 6,400				
					1,000				
					236,785				
					3,890,449 40				
					TOTAL 4,127,234 40				

Annnoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER** Privat-Anzeigen — Annonces non officielles Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Schweiz. Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft
in Winterthur

Zufolge Beschlusses der heute stattgehabten Generalversammlung, der Aktionäre wird der Coupon Nr. 33 der Aktien mit

Fr. 92.

von heute ab (1198!)

bei unserer Gesellschaftskasse,
bei den General-Agenturen,
bei der Bank in Winterthur und deren Filiale in Zürich

eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummern-Verzeichnis beizufügen.

Winterthur, den 24. April 1909.

Schweiz. Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft
Der Generaldirektor:
G. Bosshard.

Chemin de Fer Régional des Brenets

Assemblée générale des actionnaires, le lundi, 10 mai 1909, à 2 1/2 heures après-midi, à l'Hôtel de la Couronne, aux Brenets. (1196)

ORDRE DU JOUR:

1^o Rapport du conseil d'administration sur la gestion et les comptes de 1908. 2^o Rapport des censeurs. 3^o Fixation d'un dividende pour les actions. 4^o Nomination d'un membre du conseil d'administration. 5^o Nomination des censeurs. 6^o Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au bureau de l'administration, gare des Brenets, à partir du 1^{er} mai 1909.

Les Brenets, le 24 avril 1909.

Conseil d'administration du Chemin de Fer Régional des Brenets.

Handelsauskunfts- & Incassobureaux

F. X. Moeschlin

J. A. Tritschler's Nachfolger

Basel Falknerstrasse 7 Gegründet 1869 Zürich Fraumünsterstr. 14 (Metropol)

Prompteste und gewischnhafteste Bedienung. Vorteilhafteste Bedingungen. Direkte Verbindungen (über 20,000 Berichterstatter) in allen Weltteilen. Prospekte gratis und franko. 21

Einführung amerikanischer **Buchführung**
Diskrete Nachhilfe und Anleitung **Sanierungen**
M. Thédy, Bücher-Experte, Bern. Telefon 3220. (64)

Amerik. Buchführ., lehrn gründl durch Unterrichtsbrosch. Erfolg gar. Verl. Sie Gratsprospekt. H. Frisch, Bücherexperte Zürich. B. 15. 14.

Société pour l'industrie textile

Capital frs. 1,300,000

Convocation

Conformément à l'art. 8, des statuts de la société, nous informons Messieurs les actionnaires qu'ils sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 17/30 mai 1909, à 11 heures du matin, au siège de la société, à Bucarest, 12, Rue Doamnei, pour délibérer sur les articles suivants de l'ordre du jour:

- 1° Compte rendu du conseil d'administration.
- 2° Rapport des censeurs.
- 3° Approbation du bilan et décharge du conseil d'administration de sa gestion pour l'exercice 1908.
- 4° Délibération sur l'emploi du profit net.
- 5° Fixation de la rémunération des censeurs.
- 6° Confirmation de la cooptation de Monsieur D. N. Chrisovloni comme membre au conseil d'administration.
- 7° Election de trois membres au conseil d'administration en remplacement de MM. Chiru, Mandrea, Winkler sortant, conformément à l'art. 16 des statuts.
- 8° Election de trois censeurs et de trois censeurs-suppléants.

Messieurs les actionnaires qui voudront prendre part à cette assemblée générale ordinaire, selon l'art. 8 des statuts, déposer leurs actions jusqu'au 6/19 mai 1909, à la Banque du Crédit Roumain, Bucarest, 12, Rue Doamnei, ou à la société anonyme ci-devant J. Spœri, Zurich, ou il leur sera délivré les quittances et les cartes de légitimation pour prendre part à l'assemblée générale.

(1197.) Société pour l'industrie textile.

Société des Tramways lausannois

Assemblée générale ordinaire

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le

samedi, 1^{er} mai 1909, à 4 heures de l'après-midi

à l'Hôtel de Ville de Lausanne (salle du conseil communal), avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion.
3. Répartition du bénéfice et fixation du dividende.
4. Acceptation de la concession d'une ligne Georgette-Chamblandes-Port de Pully.
5. Nomination des contrôleurs.

Le rapport de gestion, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs des comptes peuvent être consultés au bureau de la société, en Prélaz.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées à Lausanne, aux bureaux de la société, sur présentation des actions jusqu'au 1^{er} mai, à midi. La feuille de présence sera dressée dès 3 h. ½; elle sera fermée à 4 heures.

Lausanne, le 21 avril 1909.

(1164.) Le conseil d'administration.

Elektrizitätswerk Rathausen, Luzern

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 30. April 1909, vormittags 10 ½ Uhr
in der Aula des Kantonschulgebäudes Luzern

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1908: Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren. (1411)
4. Déchargeerteilung an die Verwaltung.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 20. April an auf unserem Bureau in Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten auf den Namen lautend, können bis zwei Tage vor der Generalversammlung bei der Bank in Luzern, Luzerner Kantonalbank und Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich bezogen werden.

Luzern, den 15. April 1909.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Ed. von Moos.

Coupon Nr. 1 pro 1908 unserer Prioritätsanteile wird mit Fr. 22.50
» Nr. 1 pro 1908 » Stammanteile wird mit Fr. 15. —
von heute ab von der Cassa des Schweizerischen Bankvereins eingelöst. (1200!)

Zürich, den 24. April 1909.

Genossenschaft „Union“.

SOCIÉTÉ DES Ateliers de Constructions mécaniques DE VEVEY

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le 28 avril 1909, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Pont, à Vevey.
L'établissement de la feuille de présence commencera à 2 h. 30.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 2° Affectation du bénéfice et fixation du dividende.
- 3° Nomination des contrôleurs.
- 4° Eventuellement propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les contrôleurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la société, dès le 18 avril courant.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des actions au siège social, à Vevey, jusqu'au 27 avril au soir. (1403!)

Vevey, le 13 avril 1909.

Le conseil d'administration.

4 0/0 Hypothekar-Anlehen I. Ranges von Fr. 700,000 der

Aktiengesellschaft vormals Blösch, Schwab & Cie. in Bözingen

In der heute vor Notar und Zeugen stattgehabten Ziehung wurden 20 Partiale, Nr. 116, 189, 191, 202, 221, 282, 376, 377, 378, 423, 431, 432, 525, 529, 552, 563, 565, 571, 578 und 579 herausgelost.

Die Rückzahlung dieser Partiale erfolgt spesenfrei am 1. November 1909 bei der Spar- & Leihkasse in Bern. Bern, 22. April 1909. (1495!)

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft der vereinigten Oel-, Kitt- & Kreidewerke vormals Plüss-Stauffer in Oftringen beabsichtigt die Herabsetzung des Grundkapitals durch Abstempelung der Stammaktien auf Fr. 400.

Die im Sinne von Art. 665 O. R. Berechtigten werden daher aufgefordert, bis spätestens zum 31. Dezember 1909 ihre Ansprüche anzumelden. (1135!)

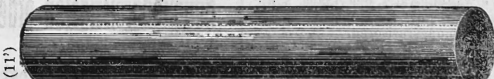
Internationaler Möbeltransport und Spedition
A. Welti-Furrer's Söhne
29 Bären-gasse Zürich Telephone Nr. 4726

Übernahme von Möbeltransporten ohne Umlad
in Patentmöbelwagen, per Landstrasse, per Bahn, zur See
Verpackung von Mobilien • Aufbewahrung
„Zollabfertigung“

Alleiniges Mitglied für Zürich und Winterthur des Internat.
Möbeltransport-Verbandes, mit Vertretung auf allen haupt-
sächlichsten Plätzen Europas und Amerikas

Kostenvoranschläge gratis • Zuverlässige Bedienung

Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzisi gezoogene



Profile

jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 mm Breite

Kistenfabrik & Dampfsäge Fankhauser & Brun Schüpfheim (Luzern)

Wirklich ältestes und grösstes Geschäft der Branche in der Zentralschweiz. Zugeschnittene Kistenbretter, fertig montierte Kisten in jeder Grösse und Fassung. Eigene Sägerei mit vier Vollgatter. Stets grosses Lager in Prima Schreinerware. (978)

Kaufmann

Schweizer, gesetzten Alters, lange Jahre im In- und Auslande in leitender Stellung, perfekter Buchhalter, Deutsch und Französisch in Wort und Schrift durchaus mächtig, sucht sich Verhältnisse halber zu verändern. Prima Zeugnisse und Referenzen zu Diensten. (1193)

Gefl. Offerten bitte unter Chiffre Z Y 4649 an Rudolf Mosse, Zürich.

Stahl

Bei festem Gehalt und Provision wird für die Schweiz ein mit der Branche und Kundschaft durchaus

vertrauter Vertreter gesucht

Offerten unter Chiffre A G 582 an Haasenstein & Vogler A.-G., Schmal-kalden (Thüringen). (1168)

Gute Erfindungen

auch unpatentiert, werden zu kaufen gesucht oder zu günstigen Bedingungen verwertet. Offerten unter Chiffre V 2537 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. (1202)

Bureau-Möbel

jeder Art, wie:

Am. Rollpulte Kassenschränke
Aktien- u. Kopier- Stuhl- und Sitz-
Schränke Pulte
Kopier-Pressen Bureau-Stühle

neue und gebrauchte 1088

kaufen Sie am billigsten bei

S. Kornfein

Hirschengraben 7, Bern

! Panzer-! Kassenschrank!

2 türig, 3 wandig, nutzbarer Raum 172 x 121 x 46 statt Fr. 3150. —

nur Fr. 2000. —

Gefl. Offerten unter Chiffre E 2513 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. (1487.)

Wer einen wirklich guten

Kassenschrank

will, kaufe solchen in der

Union - Kassenschrank

Zürich (834)

Verkaufsdepot: Gessnerallee 38

B. Schneider

GEORGES-JULES SANDOZ
Nachf. v. J. CALAME-ROBERT
Firma gegründet 1820
Rue Léopold Robert 46
LA CHAUX-DE-FONDS

Spezial - Fabrik
:: von garantierten ::
Herren- u. Damenuhren
für Private (494,
Katalog gratis

Clichés

für Zeitungen, Kataloge etc.
Ernst Doelker, Militärstrasse 48/50,
Zürich III. Elektr. Betrieb. Tel. 394. (835)

Inserate
in alle
Zeitungen,
Zeitschriften,
Kalender
etc.
werden
bestens
besorgt

In
allen
grösseren
Städten
der
Schweiz u.
im Ausland
domiciliert

Kunstschreib- & Druck-
Anstalt

Schweizerische Nationalbank

Dividenden-Zahlung

Der Coupon Nr. 1 der Aktien der Schweizerischen Nationalbank wird von heute an mit

Fr. 18. — pro Aktie

bei sämtlichen Zweiganstalten und Agenturen spesenfrei eingelöst.

Die Coupons sind mit numerisch geordneten besondern Bordereaux zu begleiten, die an allen unsern Kassen aufliegen und ohne Kosten bezogen werden können.

Bern und Zürich, den 24. April 1909.

Das Direktorium.

Verzeichnis der Bankstellen:

Zweiganstalten:

Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Zürich

Agenturen:

La Chaux-de-Fonds

Aarau (Aargauische Bank)
 Altdorf (Ersparniskasse des Kant. Uri)
 Bellinzona (Banca Cantonale Ticinese)
 Chur (Graubündner Kantonalbank)
 Freiburg (Banque de l'Etat de Fribourg)
 Herisau (Appenzell A.-Rh. Kantonalbank)

Lugano (Banca della Svizzera Italiana)

Schwyz (Kantonalbank Schwyz)
 Sion (Caisse Hypothécaire et d'Epargne du Canton du Valais)
 Solothurn (Solothurner Kantonalbank)
 Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank)

(1138)

Banque Nationale Suisse

Paiement du dividende

Le coupon N° 1 des actions de la Banque Nationale Suisse est payable dès ce jour à raison de

Fr. 18. — par action

chez toutes les succursales et agences de la Banque ci-dessous désignées.

Les coupons, classés par ordre numérique, doivent être accompagnés de bordereaux spéciaux délivrés sans frais à toutes les caisses des dits établissements.

Berne et Zurich, le 24 avril 1909.

La direction générale.

Liste des Etablissements de la Banque:

Succursales:

Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Lucerne, Neuchâtel, St-Gall, Zurich.

Agences:

La Chaux-de-Fonds

Aarau (Banque d'Argovie)
 Altdorf (Ersparniskasse des Kant. Uri)
 Bellinzona (Banca Cantonale Ticinese)
 Coire (Graubündner Kantonalbank)
 Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg)
 Herisau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank)

Lugano (Banca della Svizzera Italiana)

Schwyz (Kantonalbank Schwyz)
 Sion Caisse Hypothécaire et d'Epargne du Canton du Valais)
 Soleure (Solothurner Kantonalbank)
 Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank)

(1139)

Helvetia

Schweizerische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in St. Gallen

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der
Mittwoch, den 28. April 1909, vorm. 9 1/2 Uhr, in unserm Verwaltungsgebäude
 stattfindenden

sechszehntzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1908.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von fünf Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 1909.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können bei unserer Zentralkasse vom 21. April an bezogen werden.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (941)

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen mindestens 200 Aktien repräsentieren, beschlussfähig ist, werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 2. April 1909.

Helvetia, Schweiz. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft:
 F. Haltmayer. Grossmann.

Allgemeine

Versicherungs-Gesellschaft Helvetia in St. Gallen

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der
Mittwoch, den 28. April 1909, vorm. 11 Uhr, in unserm Verwaltungsgebäude
 stattfindenden

fünftzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1908.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Rechnungsjahr 1909. (940)

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können an unserer Zentral-Kasse vom 21. April an bezogen werden.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen Aktien im Nennwerte von mindestens einer Million Franken repräsentieren, beschlussfähig ist, so werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.
 St. Gallen, den 2. April 1909.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia:
 F. Haltmayer. Grossmann.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (28)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reihhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Schweiz. Serum- & Impfinstitut

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

X. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen

auf **Samstag den 8. Mai 1909, nachmittags 2 1/2 Uhr**

in das **HOTEL PFISTERN** in Bern

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1908 und der Bilanz per 31. Dezember 1908, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an den Aufsichtsrat.
3. Zuwahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrates. (11361)
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Bericht, die Jahresrechnung und die Anträge der Kontrollstelle liegen von heute an bis zum 30. April 1909 zur Einsicht der Aktionäre in unserm Bureau auf.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen gedenken, belieben das Nummernverzeichnis ihrer Aktien bis 30. April 1909 an unsere Bureau einzusenden, worauf ihnen die Stimmkarte zugestellt wird.

Bern, den 20. April 1909.

Der Aufsichtsrat.

„Schweiz“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Zürich

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der

Freitag, den 7. Mai a. c., vormittags 11 Uhr

im **Direktions-Bureau** der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 25) stattfindenden

Neununddreissigsten ordentlichen Generalversammlung

höflichst eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1908. Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1909.

In Bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 43 unserer Gesellschafts-Statuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Montag, den 3. Mai bis Freitag, den 7. Mai vormittags 11 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre.

Zürich, den 20. April 1909.

„Schweiz“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

W. H. Diethelm.

Der Direktor: Briner.

(1156)



Bains et blanchisserie

en pleine activité, avec installations perfectionnées, bâtiments à l'état de neuf et beaux terrains attenants, seraient occasionnellement à vendre dans ville importante des bords du Léman. Le notaire H. Richard, à Lausanne, Pré du Marché I, renseignera.

ETERNIT



Schweizerische ETERNITWERKE A.G. (Niederl. in Glarus)